



Praktische Fahrprüfung

Teil B Klasse B

Blicktechnik



4.3. Beurteilung der Übungen

4.3.1. Ziel der Übungen

Ziel der Übungen ist, dass der Kandidat zeigt, ob er das Fahrzeug sicher bedienen kann. Er muss das Fahrzeug selbständig handhaben können, daher sitzt er während der Übungen alleine im Fahrzeug.

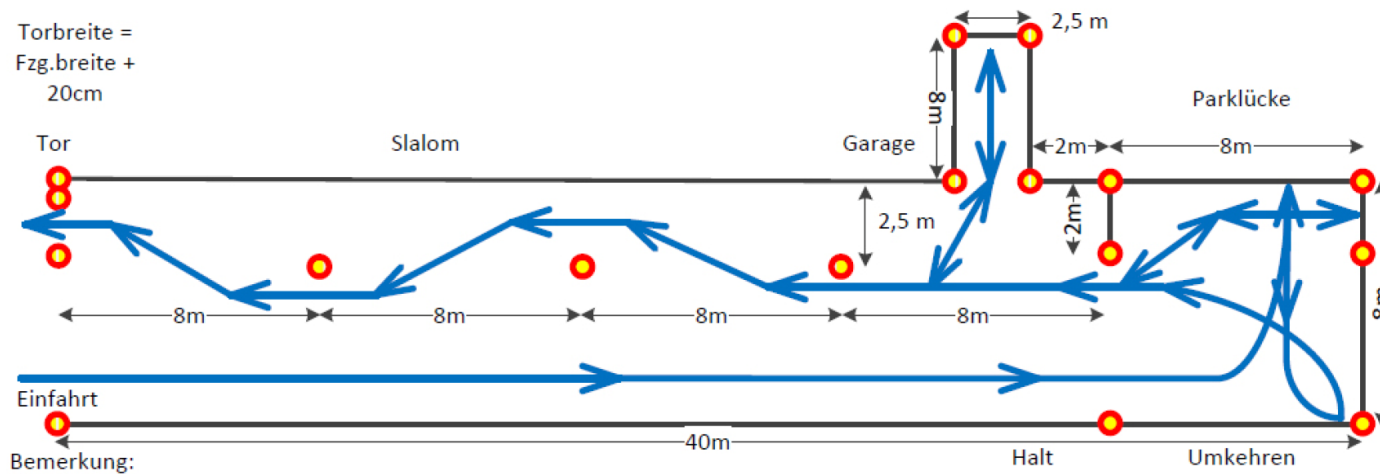
Sollte der Fahrlehrer darauf bestehen, bei den Übungen im Fahrzeug zu sitzen, um eingreifen zu können, kann davon ausgegangen werden, dass der Kandidat die Übungen nicht allein ausführen kann.

Der Fahrprüfer beobachtet und beurteilt den Kandidaten während dieser Übungen von außerhalb des Prüfungsfahrzeuges.

Da der Kandidat die Übungen allein im Fahrzeug durchführt und sich bei diesen Übungen so zu verhalten hat, als ob er sich auf einer öffentlichen Verkehrsfläche bewegt, hat er die entsprechende Blicktechnik anzuwenden, den Blinker zu betätigen, beim Ein- und Ausparken auch auf das „Ausscheren“ des Vorderteiles seines Fahrzeuges zu achten. Gelingt dem Kandidaten eine Teilübung nicht, so hat er insgesamt drei Versuche, die Teilübung erfolgreich zu absolvieren (siehe Anhang). Ist die Teilübung nicht gelungen, ist sie mit (M) zu bewerten.

Fahrprüferhandbuch:

Verhalten wie auf öffentlicher Verkehrsfläche: Blinker setzen, Kontroll- und Sicherungsblicke durchführen.



Blicktechnik ist insbesondere bei den Übungen:

- Umkehren,
- Parklücke,
- Garage und
- Slalom

durch den Fahrprüfer zu beobachten und zu bewerten



Fahrprüferhandbuch:

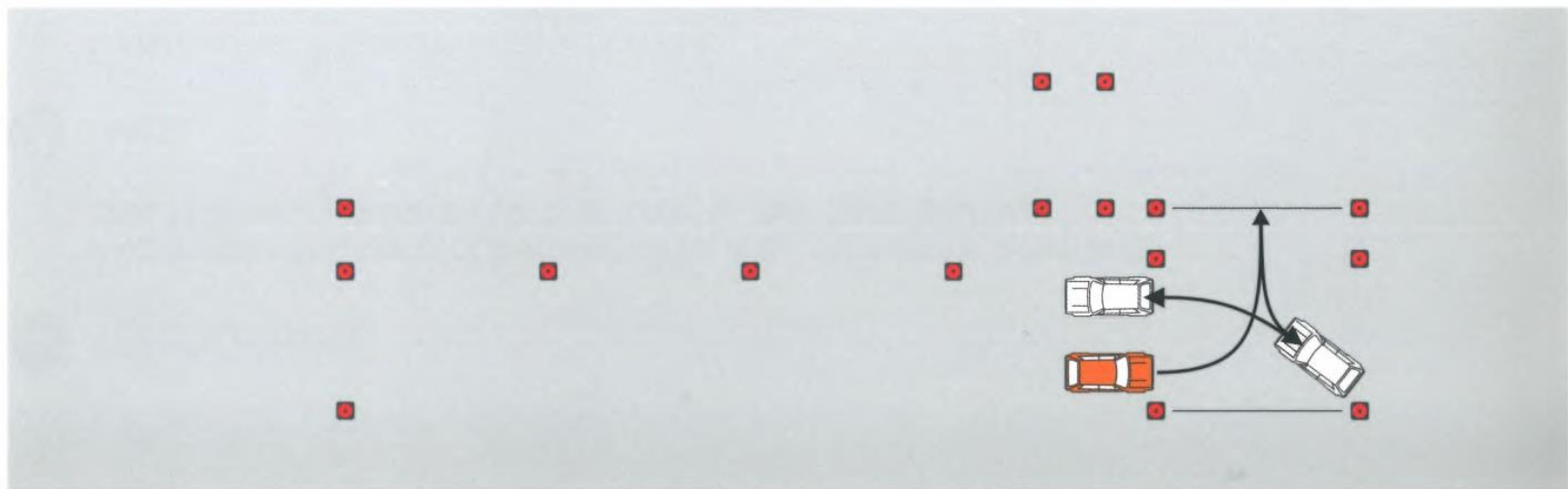
3. Umkehren

- Seitliche Begrenzungen durch Leitkegel markieren
- Die seitlichen Begrenzungen dürfen nicht berührt oder überfahren werden
- Das Umkehren muss mit höchstens zweimal Rückwärtsfahren gelingen

Beurteilen:

- Richtiges Wechseln der Fahrtrichtung
- Richtiges Lenken im Vor- und Rückwärtsfahren
- **Kontroll- und Sicherungsblicke**

LEHRPLAN B - Prüfungsvorbereitung



3 UMKEHREN

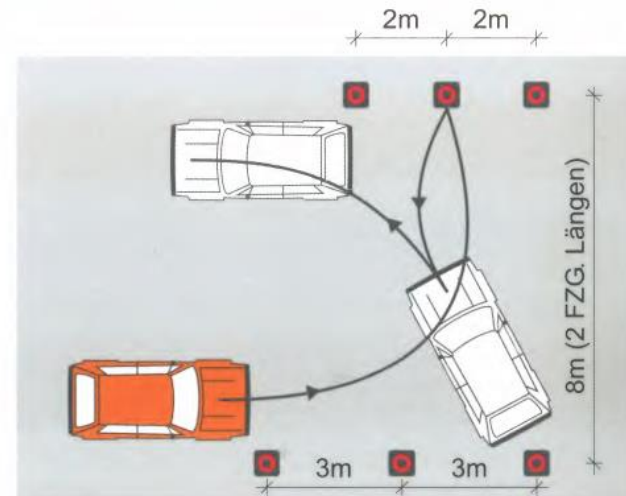
Umkehren mit höchstens zweimaligem Rückwärtsfahren
Richtiges Lenken beim Vor- und Rückwärtsfahren
Richtige Kontroll- und Sicherungsblicke

LEHRPLAN B - Vorschulung

KONTROLLSTATION

REVERSIERGASSE

- Reversieren mit geringer Geschwindigkeit (Tasten am Haltepunkt)
- Ausfahren aus der Gasse in Querrichtung bis unmittelbar vor die Markierungspunkte
- Gegenlenken möglichst bis zum Anschlag der Lenkung - innerhalb des letzten $\frac{1}{2}$ bis $\frac{3}{4}$ Meter vor dem Stillstand



BLICKTRAINING

Vor Fahrtbeginn den Verkehrsraum vor, neben und hinter dem Kfz beobachten



Fahrprüferhandbuch:

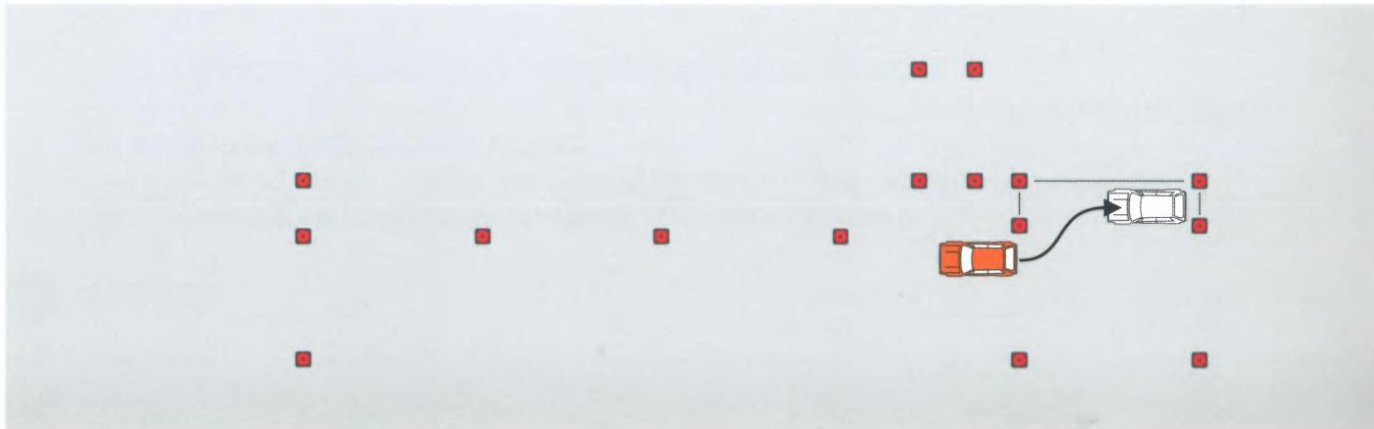
4. Parklücke

- Die Parklücke ist durch Leitkegel oder Stangen deutlich zu markieren
- Das Fahrzeug soll in einem Zug eingeparkt werden
- Das Fahrzeug muss innerhalb der Markierung stehen
- Das Fahrzeug muss annähernd parallel zur seitlichen Begrenzung stehen
- Die Begrenzungen der Parklücke vorne und hinten dürfen weder berührt noch überfahren werden
- Die seitliche Begrenzung darf überragt, aber nicht überfahren werden

Beurteilen:

- Zwei Korrekturzüge sind zulässig
- Fahrzeug ist möglichst parallel zum seitlichen Rand abzustellen
- Fahrzeug ist entsprechend platzsparend knapp an der seitlichen Begrenzung abzustellen
- **Kontroll- und Sicherungsblicke**

LEHRPLAN B - Prüfungsvorbereitung



4 PARKLÜCKE

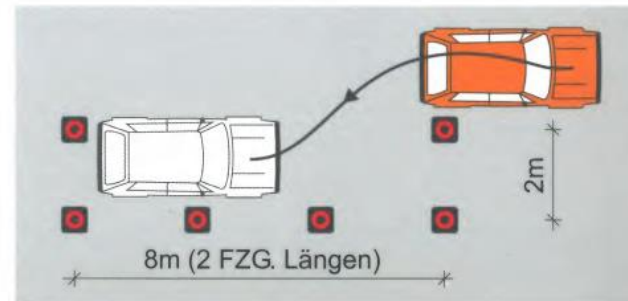
- Das Fahrzeug soll in einem Zug eingeparkt werden
- Der Fahrzeug muss innerhalb der Markierung und annähernd parallel zur seitlichen Begrenzung stehen
- Die Begrenzungen der Parklücke vorne und hinten dürfen weder berührt noch überfahren werden
- Die seitliche Begrenzung darf überragt, aber nicht überfahren werden

LEHRPLAN B - Vorschulung

KONTROLLSTATION

EINPARKEN

- Kfz in Ausgangsposition stellen und Blinker setzen
- Langsames Einfahren in die Parklücke durch Tasten am Haltepunkt
- Annähernd parallel zu den seitlichen Kontrollstangen und innerhalb der Markierung zum Stillstand kommen



BLICKTRAINING

- Vor Einfahren in die Parklücke Sicherheitsblicke nach vorne und über die linke Schulter nach hinten
- Während des Einfahren in die Parklücke über die rechte Schulter nach hinten schauen
- Beim Gegenlenken Kontrollblick zur äußeren vorderen Stoßstange
- Wieder über die rechte Schulter blicken

Einparken sowohl zum rechten als auch zum linken Fahrbahnrand



Fahrprüferhandbuch:

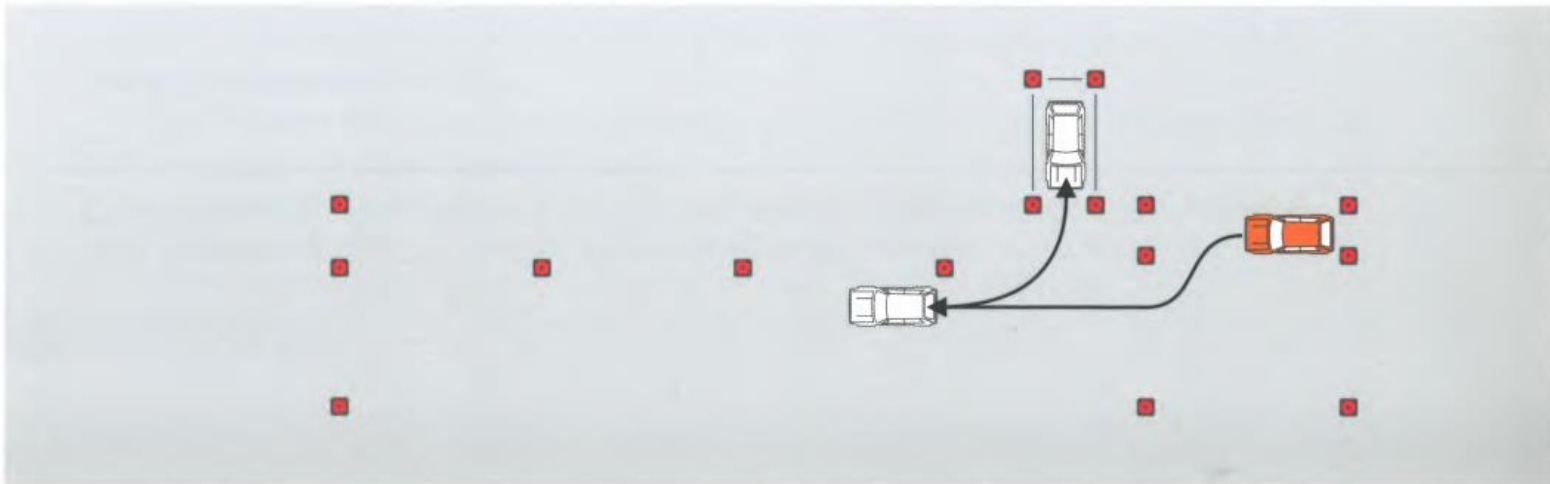
5. Garage

- Die Garage ist durch Stangen und Bänder oder andere Hilfsmittel deutlich zu markieren
- Die seitlichen und hinteren Begrenzungen stellen „Wände“ dar
- Das Fahrzeug ist möglichst in einem Zug einparken
- Der Fahrzeug muss innerhalb der Markierung stehen
- Das Fahrzeug muss annähernd parallel zur seitlichen Begrenzung stehen
- Die Begrenzungen der Garage dürfen weder berührt noch überfahren werden
- Es ist möglichst nahe an die „Rückwand“ heranzufahren
- **Kontroll- und Sicherungsblicke**

Beurteilen:

- Zwei Korrekturzüge sind zulässig
- Berühren der „Wände“ nicht zulässig
- Das Fahrzeug ist möglichst parallel abzustellen
- Aussteigemöglichkeit beachten

LEHRPLAN B - Prüfungsvorbereitung



5 GARAGE

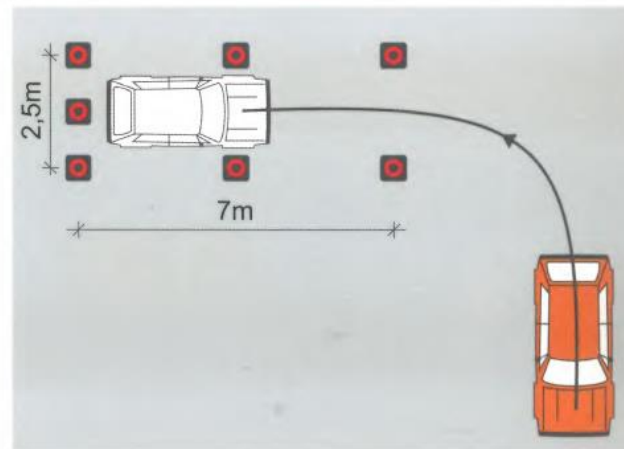
Das Fahrzeug ist möglichst in einem Zug einzuparken
Der Fahrzeug muss innerhalb der Markierung und annähernd parallel zur seitlichen Begrenzung stehen
Die Begrenzungen der Garage dürfen weder berührt noch überfahren werden
Es ist möglichst nahe an die „Rückwand“ heranzufahren

LEHRPLAN B - Vorschulung

KONTROLLSTATION

EINFAHREN IN GARAGE

- Kfz in Ausgangsposition stellen und Blinker setzen
- Langsames Einfahren in die Garage durch Tasten am Haltepunkt
- Annähernd parallel zu den seitlichen Kontrollstangen und innerhalb der Markierung zum Stillstand kommen



BLICKTRAINING

Vor Fahrtbeginn den Verkehrsraum vor, neben und hinter dem Kfz beobachten.



Fahrprüferhandbuch:

6. Slalom

- Es sind 4 Leitkegel oder Kontrollstangen im Abstand von 8 Meter aufzustellen
- Der Kandidat muss im Schritttempo (1. Gang) eine möglichst gleichmäßige Linie durch die Kontrollstangen fahren (Blicksprünge zur entferntesten Stange)
- Die Kontrollstangen dürfen nicht berührt werden
- Der Slalom muss ohne Zurückschieben gefahren werden
- Es ist auf die richtige Lenkradführung zu achten (Übergreifen)

Beurteilen:

- Kein Berühren der Leitkegel (Kontrollstangen)
- Gleichmäßige Linie fahren (Blickführung!)
- Lenkradführung



Fazit:

- Blicktechnik bei den Übungen wie im öffentlichen Verkehr, die erforderlichen Blicke sind im korrekten zeitlichen Kontext durchzuführen.
- Vor Fahrtbeginn (nach jedem Halt) ist vom Kandidaten der Verkehrsraum vor, hinter und neben dem Fahrzeug zu kontrollieren
- Beim Ein- und Ausfahren ist auf das „Ausscheren“ des Vorderteiles des Fahrzeuges zu achten (Übung Parklücke und Garage)
- Bei Rückwärtsfahrt können Spiegel oder Rückfahrkamerasysteme benutzt werden, punktuell sind Kontrollen durch direkten Sicherheitsblick über die rechte Schulter zu setzen.
- Die Blicktechnik stellt einen Teil der richtigen Durchführung einer Übung dar (zusätzlich z.B. Fahrlinie, Setzen des Fahrtrichtungsanzeigers..)
- Ist eine Teilübung nicht gelungen, ist sie mit (M) zu bewerten (-> Fehler bei der Blicktechnik in einer Teilübung ergeben maximal einen mittleren Fehler, nur Kontaktierungen oder das Überfahren von Begrenzungen können zu einem schweren Fehler bei einer Teilübung führen – dafür gibt es im Handbuch eigene Festlegungen)



Danke für Ihre Aufmerksamkeit